

Landkreis Cloppenburg: Warnung an Reisende und Pendler Cloppenburg, 18.09.20, 11:00 Uhr

**Nachricht:**

In den vergangenen sieben Tagen haben sich im Landkreis Cloppenburg 61,5 Personen pro 100.000 Einwohnern mit dem Coronavirus infiziert. Die Zahl wurde am Freitagmorgen vom Niedersächsischen Landesgesundheitsamt veröffentlicht. Das Überschreiten dieser kritischen Marke kann zu Einschränkungen bei privaten oder beruflichen Reisen in Gebiete außerhalb des Landkreises Cloppenburg führen. Auch die Ausübung des Berufs außerhalb des Landkreises könnte für Pendler ein Problem darstellen. Bei Zweifeln sollte der Arbeitgeber befragt werden. Bürgerinnen und Bürger, die sich auf einer Reise befinden oder eine Reise planen, sollten sich unbedingt über die Bestimmungen am Zielort erkundigen. Das betrifft unter Umständen nicht nur Reisen ins Ausland, sondern auch die innerhalb des Landes Niedersachsen oder der Bundesrepublik. Die Kreisverwaltung in Cloppenburg ist für diese Informationen der falsche Ansprechpartner, da es verständlicherweise unmöglich ist, sämtliche nationale und internationale Bestimmungen und Verordnungen zu kennen. Derartige Fragen sollten nicht an das Bürgertelefon des Landkreises gerichtet werden, um es für andere Anliegen freizuhalten. Fachkundig sind Behörden und Organisationen am Zielort beziehungsweise deren Internetauftritte. Es kann unter anderem vorkommen, dass am Zielort für den Aufenthalt oder eine berufliche Tätigkeit ein negatives Covid-19-Testergebnis vorgelegt werden muss. Das Gesundheitsamt des Landkreises ist für solche vorsorglichen Tests der falsche Ansprechpartner, da die Testkapazitäten zur Bewältigung der aktuellen Lage genutzt werden müssen. Wenn für eine Reise ein Test benötigt wird, sollten der Hausarzt oder gewerbliche Anbieter angefragt werden.